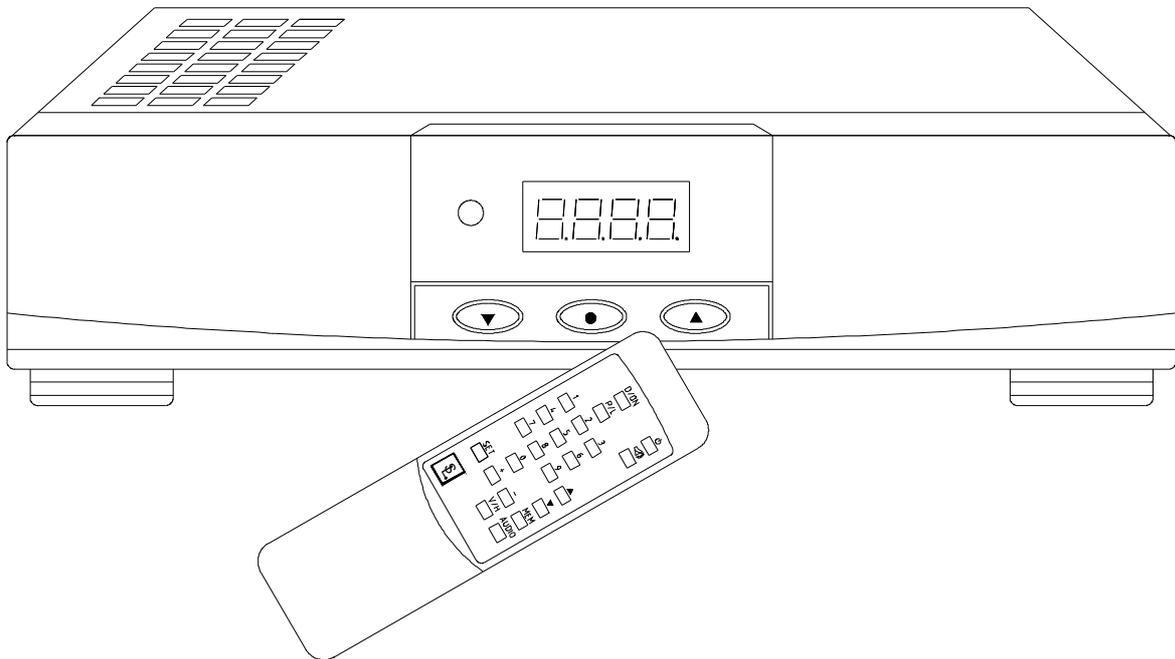




LORENZEN

Satellitenreceiver SL N° 4



Bedienungsanleitung

1. Einführung

Sehr verehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf des Satellitenreceivers SL N^o 4 . Wir sind uns sicher, daß Sie viel Freude mit diesem Gerät haben werden. Mit dem Satellitenreceiver SL N^o 4 haben Sie ein Gerät erworben, welches nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut wurde.

Der Aufbau des Satellitenreceivers SL N^o 4 entspricht der Schutzklasse 2.



Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender die Sicherheitshinweise unbedingt beachten.

Von dem Satellitenreceiver SL N^o 4 können Gefahren ausgehen, wenn das Gerät unsachgemäß oder zu nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch eingesetzt wird.

Hierdurch können Gefahren für Leib und Leben und/oder Gefahren für den Satellitenreceiver SL N^o 4 sowie Ihrer Vermögenswerte ausgehen.

Lesen Sie diese Anleitung genau durch. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.

1.1. Über diese Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist erstellt worden, um Ihnen die Inbetriebnahme und Handhabung des Satellitenreceivers SL N^o 4 zu erleichtern.

In dieser Bedienungsanleitung sind die Vorgehensweisen zur Inbetriebnahme und Handhabung des Satellitenreceivers SL N^o 4 beschrieben. Im weiteren finden Sie Informationen zu Sicherheitshinweisen, bestimmungsgemäßem Gebrauch, Wartung und Entsorgung. Eine Auflistung der Inhalte finden Sie in dem Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen in dieser Bedienungsanleitung.



Für das bessere Verständnis des Gerätes finden Sie auf der Seite 3 eine bildhafte Darstellung des Satellitenreceivers SL N^o 4 sowie der zugehörigen Fernbedienung.

Alle Einzelteile und Bilder sind numeriert.

An den entsprechenden Textstellen wird auf die Bilder und Teilenummern Bezug genommen. (Seite 3.)

Diese Bedienungsanleitung gehört zum Gerät. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung des Satellitenreceivers SL N^o 4. Achten Sie bitte hierauf auch, wenn Sie dieses Gerät an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf, solange sich das Gerät in Ihrem Besitz befindet!

1.2 Einzelteilbezeichnungen

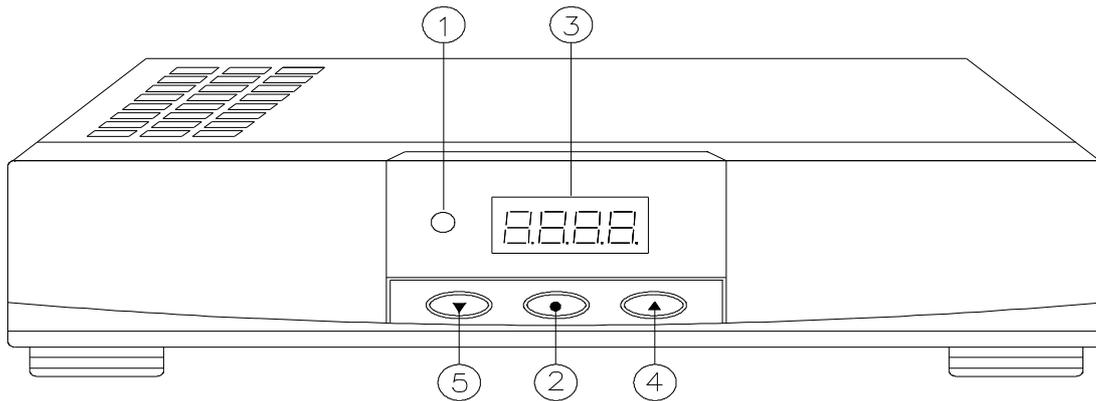


Bild 1

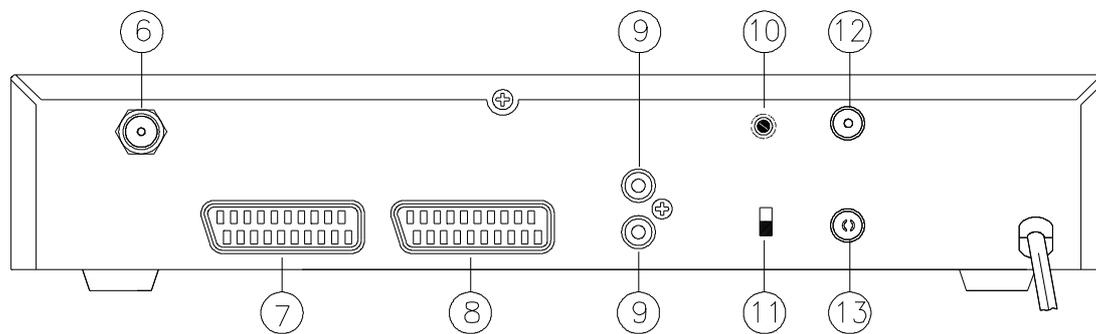


Bild 2

1. Infrarot-Empfänger
2. Ein/Standby-Schalter
3. Display
4. Programmwahl aufwärts
5. Programmwahl abwärts
6. Sat-ZF-Eingang
7. VCR-Scartbuchse
8. TV-Scartbuchse
9. Audioausgang L/R
10. Testbild-Schalter Ein/Aus
11. HF-Kanal-Einstellung
12. HF-Ausgang zum TV
13. HF-Antenneneingang
14. Mute (🔇) zum Abschalten des Tons
15. PL-Taste für Kindersicherung
16. MEM-Taste zum Speichern
17. Taste für Audio einstellungen
18. Set, um in den Einstellungs-Modus zu kommen
19. +/- zum Verändern von Werten
20. Zifferntasten 0-9
21. V/H Umschaltung Polarisisation und Frequenz

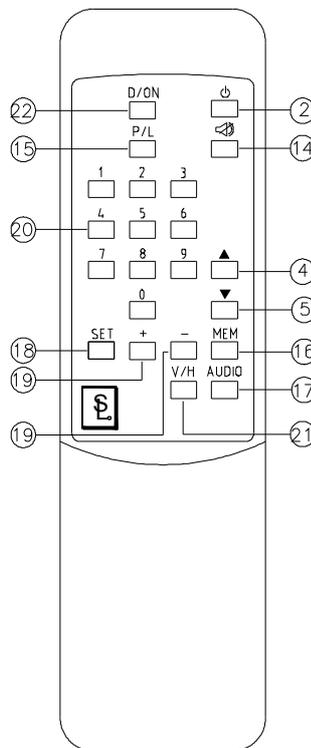


Bild 3

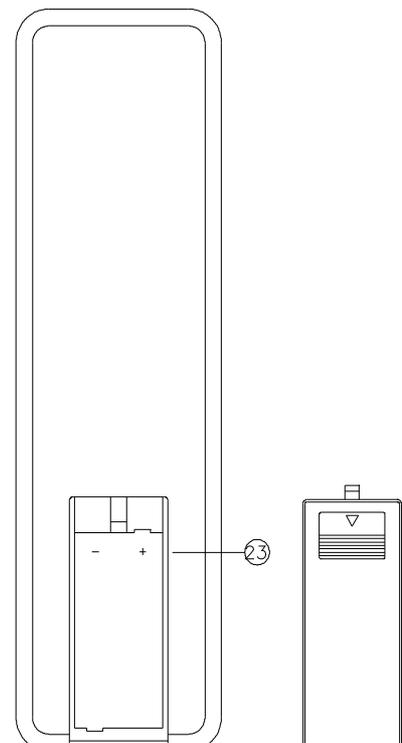


Bild 4

22. D/ON Ein- und Ausschalten DiSEqC

23. Batteriefach

2. Inhaltsverzeichnis

Seite

1.....	Einführung	2
1.1.....	Über diese Bedienungsanleitung	2
1.2.....	Einzelteilbezeichnungen	3
2.....	Inhaltsverzeichnis	4
3.....	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
4.....	Funktions- und Leistungsbeschreibung	5
5.....	Inbetriebnahme.....	6
5.1.....	Auspacken	7
5.2.....	Fernbedienung	7
5.3.....	Anschluß Ihres Satellitenreceivers	8
5.4.....	Audio-/VCR-Anschluß	9
5.5.....	Grundeinstellung	10
5.6.....	Anschluß der Sat-Antenne an den SatellitenReceiver.....	11
6.....	Handhabung	11
6.1.....	Einschalten	11
6.2.....	TV-Betrieb	12
6.3.....	Ton ein/aus	12
6.4.....	Kindersicherung / Benutzerschutz	12
6.5.....	Verändern oder Speichern eines neuen Programmes	13
6.6.....	Auswahl Polarisation, 22 KHz- und DiSEqC-Signal	14
6.7.....	Ändern der Videofrequenz	15
6.8.....	Auswahl des Audiomodus und Audiofrequenz	15
7.....	Wartung und Entsorgung	16
7.1.....	Entsorgung	16
8.....	Behebung von Störungen	16
9.....	Erklärung der technischen Begriffe	18
10.....	Ablaufdiagramm Programmierung	19

Bei Fragen zu Installation oder Bedienung kontaktieren Sie bitte unser Service-Center:

Lorenzen Communication GmbH
Service-Center
Windmühlenstr. 5
D-31675 Bückeberg

Tel. 0180-5432001 (12 Cent je Minute) Mo-Fr 8-17 Uhr
Fax 0180-5432009 (12 Cent je Minute)
eMail service@lorenzen.de

3. Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeglicher Garantieanspruch. Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Satellitenreceivers SL N^o 4 nicht gestattet.

Als Stromquelle darf nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose (230 V/50 Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden.

Die Inbetriebnahme ist von entsprechend qualifiziertem Personal durchzuführen, damit der sichere Betrieb des Gerätes gewährleistet ist.

Setzen Sie den Satellitenreceiver SL N^o 4 keinen hohen Temperaturen, starken Vibrationen oder Feuchtigkeit aus. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung des Gerätes.

Stellen Sie Ihren Empfänger nicht in der Nähe von externen Wärmequellen (Heizungskörper etc.) oder in der Nähe von Geräten, die ein starkes Magnetfeld (z.B. Motoren, Transformatoren) erzeugen, auf, um Ihr Gerät vor Beschädigung zu bewahren.

Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie das Gerät reinigen.

Der Empfänger versorgt Ihr am Satellitenspiegel installiertes LNB (oder Multischalter) mit einer Gleichspannung von 14 bzw. 18 Volt. Achten Sie darauf, daß Sie nur Ihr am Satellitenspiegel installiertes LNB (oder Multischalter) und nichts anderes an den Eingang anschließen.

Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten.

4. Funktions- und Leistungsbeschreibung

Der Satellitenreceiver SL N^o 4 ist bereits ab Werk für die Astra Satelliten-Programme, sowie für die Satelliten Eutelsat, Intelsat, Telekom und Türksat vorprogrammiert. Ihr Satellitenreceiver SL N^o 4 ist mit einer Vielzahl von Funktionen ausgestattet:



- Satelliteneingangsfrequenzbereich 950 MHz bis 2.150 MHz.
- Ein frei programmierbares 22 KHz Steuersignal und DiSEqC.
- Einen Audio-Frequenzbereich von 5,0 MHz bis 9,0 MHz.
- Stereoempfang.
- Bedienung über Infrarot-Fernbedienung.
- Zwei Scart-Buchsen (Fernseh- und Videorecorder-Anschluß).

- Zusätzliche Audio-Ausgänge über Cinchbuchsen.
- Testbildgenerator.

Sie können Ihren Satellitenreceiver SL N^o 4 mit einem Scartkabel (Zubehör; nicht im Lieferumfang enthalten) an einen Fernseher und/oder Videorecorder anschließen, siehe Kapi 5.3 Anschluß Ihres Satellitenreceivers.

Das Gerät ist ab Werk mit 500 voreingestellten Programmen ausgerüstet, die Sie ohne weiteres nach eigenen Wünschen ändern können (frei programmierbar), siehe Kapitel 6.5 Verändern oder Speichern eines neuen Programmes.

Wenn Sie den Empfänger mit einem Cinchkabel (Zubehör; nicht im Lieferumfang enthalten) an Ihre HIFI-Anlage anschließen, können Sie den Ton des eingestellten Programmes über Ihre Lautsprecher wiedergeben, siehe Kapitel 5.4 Audio-/VCR-Anschluß



Das Gerät ist nur für den Anschluß an eine ordnungsgemäße Netzsteckdose (230 V/50 Hz) des öffentlichen Versorgungsnetzes zugelassen. Die einwandfreie Funktion ist nur in geschlossenen und trockenen Räumen gewährleistet. Schützen Sie es deshalb vor Feuchtigkeit. Auch sollte das Gerät vor starker Verschmutzung geschützt sein.

Der Satellitenreceiver SL N^o 4 darf nicht geändert bzw. umgebaut werden.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben, kann zur Beschädigung des Gerätes und dem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Hinweis!

Für Fachausdrücke beachten Sie bitte auch das Kapitel 9 Erklärung der technischen Begriffe.

5. Inbetriebnahme

Um eine sachgemäße Inbetriebnahme zu gewährleisten, folgen Sie den Instruktionen der Bedienungsanleitung des Satellitenreceivers SL N^o 4. Beachten Sie hierbei unbedingt die Sicherheitshinweise.

5.1. Auspacken

- Entnehmen Sie den Satellitenreceiver SL N^o 4 und dessen Zubehör aus der Verpackung, entfernen Sie die Schutzfolie.
- Stellen Sie die Teile auf eine stabile, ebene Unterlage.

Sichern Sie den Satellitenreceiver SL N^o 4 und dessen Zubehör gegen Herunterfallen.

Überprüfen Sie bitte zunächst den Lieferumfang auf Vollständigkeit und äußerer Beschädigung:

- 1 Satellitenreceiver SL N^o 4
- 1 Fernbedienung
- 2 Micro-Batterien (Typ R03 / AAA 1,5 V)
- 1 Bedienungsanleitung.

Bei unvollständiger oder beschädigter Lieferung wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren Lieferanten. Bewahren Sie bitte die gesamte Verpackung für eventuelle Garantieansprüche auf.

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, es kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

5.2. Fernbedienung

Legen Sie zunächst die mitgelieferten Batterien (Typ R03 / AAA, 1,5V), oder Batterien gleicher Bauart in die Fernbedienung ein.



Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Schieben Sie den Batteriefachdeckel auf der Rückseite der Fernbedienung mit dem Daumen in Pfeilrichtung zurück. Halten Sie dabei die Fernbedienung mit einer Hand gut fest.
2. Heben Sie den Deckel von der Fernbedienung ab und legen Sie ihn beiseite.
3. Legen Sie die beiden beiliegenden Batterien in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Batterien (siehe Bild 4)!
4. Nachdem Sie die Batterien in das Batteriefach der Fernbedienung eingelegt haben, nehmen Sie den Batteriefachdeckel zur Hand und schieben diesen auf die Führung der Fernbedienung. Der Deckel rastet hörbar ein.

Die Fernbedienung ist nun betriebsbereit.

Hinweis!

Legen Sie die Fernbedienung jetzt sicher zur Seite. Für die folgenden Schritte wird diese zunächst nicht benötigt.

Achtung!

Verbrauchte Batterien sind Sondermüll! Werfen Sie daher verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern geben diese bei einer Sammelstelle für Altbatterien oder Ihrem Fachhändler ab!



5.3. Anschluß Ihres Satellitenreceivers

Dieser Abschnitt informiert Sie darüber, wie Sie Ihren Satellitenempfänger an Ihre bereits vorhandenen Geräte, wie zum Beispiel Fernseher oder Videorecorder anschließen.

Grundsätzlich bestehen verschiedene Möglichkeiten, Ihren Satellitenreceiver SL N^o 4 anzuschließen. Die verschiedenen Möglichkeiten richten sich danach, welche Geräte Sie verbinden möchten.

Achtung!

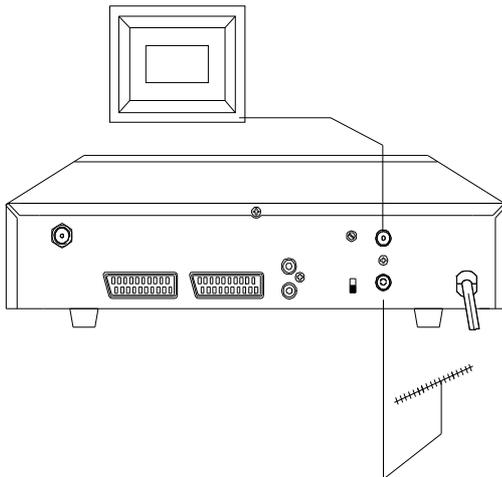


Zur Durchführung des jeweiligen Anschlusses müssen Sie die anzuschließenden Geräte spannungsfrei schalten, um mögliche Kurzschlüsse zu vermeiden. Trennen Sie dazu jede Verbindung der Geräte zum Stromnetz.

Wählen Sie...

Anschluß A:

... wenn Sie Ihren Satellitenreceiver SL N^o 4 durch das mitgelieferte Koaxkabel mit Ihrem Fernsehgerät verbinden wollen.

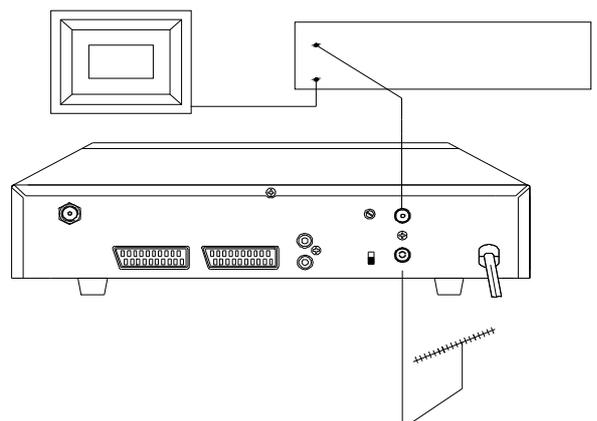


Entfernen Sie das Antennenkabel Ihrer Hausantenne von Ihrem Fernseher und stecken Sie es in den Antenneneingang (13) des Receivers.

Schließen Sie das mitgelieferte Koaxialkabel am Anschluß (12) des Receivers an und verbinden es mit dem Antenneneingang Ihres Fernsehers.

Anschluß B:

... wenn Sie Ihren Satellitenreceiver SL N^o 4 durch das mitgelieferte Koaxkabel mit Ihrem Videorecorder und Fernsehgerät verbinden wollen.



Entfernen Sie das Antennenkabel Ihrer Hausantenne von Ihrem Videorecorder und stecken Sie es in den Antenneneingang (13) des Receivers.

Schließen Sie das mitgelieferte Koaxialkabel am Anschluß (12) des Receivers an und verbinden es mit dem Antenneneingang Ihres Videorecorders. Verbinden Sie mit einem weiteren Koaxialkabel Ihren Videorecorder mit dem Fernseher.

Wir empfehlen:

Anschluß C:

Wenn Sie Ihren Satellitenreceiver SL N^o 4 mit einem Scartkabel mit Ihrem Videorecorder oder Fernsehgerät verbinden, gehen Sie wie folgt vor:

Verbinden Sie ein Scartkabel von Anschluß (8) Ihres Satellitenreceivers mit dem Scarteingang Ihres Fernsehers . Der Satellitenreceiver SL N^o 4 hat zwei Scartanschlüsse. Deshalb können Sie ein Fernsehgerät und einen Videorecorder hierüber verbinden.

Beachten Sie hierbei die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers oder Videorecorders.

Achtung!

Das Scartkabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie können dieses jedoch problemlos als Zubehör kaufen. Prüfen Sie, ob Ihre Geräte einen entsprechenden Scart-Anschluß haben.

Achtung!



Bedenken Sie, daß der korrekte Anschluß erst nach der Verbindung Empfänger-LNB überprüft werden kann, da über den Scartanschluß kein Testbild übertragen wird. Richten Sie sich hierzu nach den Bedienungsanleitungen Ihres Fernsehgerätes und /oder Ihres Videorecorders zum Anschluß und der Einstellung externer Geräte

5.4. Audio-/VCR-Anschluß

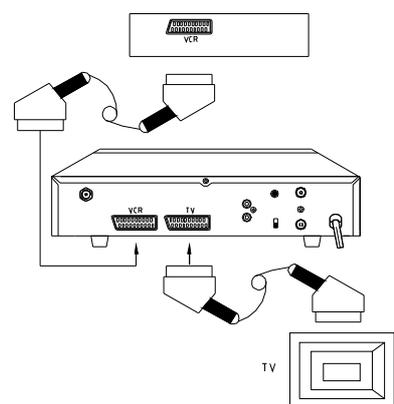
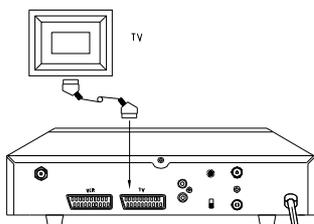
Sie haben die Möglichkeit, zusätzlich zum normalen Anschluß einen Decoder anzuschließen und/oder die Audioübertragung über Ihre HIFI-Anlage abzuwickeln.

Gehen Sie jeweils wie beschrieben vor:

VCR-Anschluß

Um ein Programm aufzuzeichnen, benötigen Sie einen Videorecorder. Die Abbildung zeigt, wie Sie diesen anschließen.

Schließen Sie hierzu ein Scartkabel an den



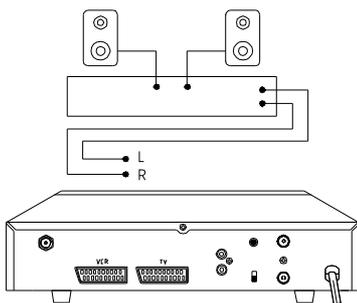
VCR-Anschluß (7) des Satelliten-receivers und Ihres Videorecorders an. Beachten Sie hierbei die Bedienungsanleitung Ihres Videorecorders.

Achtung!

Das Scartkabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie können dieses jedoch problemlos als Zubehör kaufen (Ausnahme: Spezialkabel).

HiFi-Anschluß

Wenn Sie den Programmton über Ihre Musikanlage wiedergeben wollen, benutzen Sie die Audioausgänge (9) (Cinch-Buchsen) auf der Rückseite Ihres Empfängers.



Verbinden Sie die Ausgangsbuchsen "Audio L" (linker Kanal) und "Audio R" (rechter Kanal) (9) mit z.B. den AUX-Eingängen (L.+R.-Kanalbuchse) Ihrer HiFi-Anlage.

Achtung!

Das Cinch-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten. Sie können dieses jedoch als Zubehör kaufen.



5.5 Grundeinstellung

Da der Anschluß mittels Scartkabel vorgenommen wurde, ist das Fernsehbild über den A/V-Programmplatz des Fernsehgerätes bzw. Videorecorders zu empfangen. Eine weitere Abstimmung ist hier nicht notwendig!

Legen Sie die Fernbedienung Ihres Receivers bereit.

Achtung!Schließen Sie die Geräte erst wieder an das Stromnetz an, wenn die vorher beschriebene Installation vorschriftsmäßig durchgeführt wurde.

Sie haben Anschluß A oder Anschluß B vorgenommen:

1. Geräte mit den Netzanschlußkabeln wieder an das Stromnetz anschließen.
2. Im StandBy-Betrieb erscheint auf dem Display Ihres Receivers SL N^o 4 folgendes Zeichen: "-"
3. Durch einmaliges Drücken der Taste "AN/AUS" (2) auf Ihrer Fernbedienung schalten Sie den Receiver in Betrieb.
4. Den Schalter "TSG" (11) auf "On" schalten. Der Modulator sendet jetzt ein permanentes Testbild an den Fernseher.
5. Fernsehgerät einschalten.
6. Suchen Sie einen freien Programmplatz für das Betrachten von Satellitenprogrammen an Ihrem Fernsehgerät.
7. Kanaleinstell-/Suchlauffunktion an Ihrem Fernseher aktivieren.

Sofern keine automatische Suchlauffunktion vorhanden ist,
UHF-Bereich einstellen.

8. Bei direkter Kanaleingabe Kanal 36 einstellen, sonst Suchlauf starten.

9. Als Ergebnis sollten Sie folgendes Bild auf dem Fernseher sehen:



Sollte das Testbild nicht störungsfrei sein, verändern Sie vorsichtig den Modulator durch Drehen an der kleinen Einstellschraube (12) auf der Rückseite des Receivers.

1. Ist das Testbild störungsfrei zu empfangen, speichern Sie den Programmplatz auf Ihrem Fernseher ab.

Sie haben Anschluß B vorgenommen:

Führen Sie die Schritte 4-10 zusätzlich für Ihren Videorecorder nochmals aus.

Hinweis!

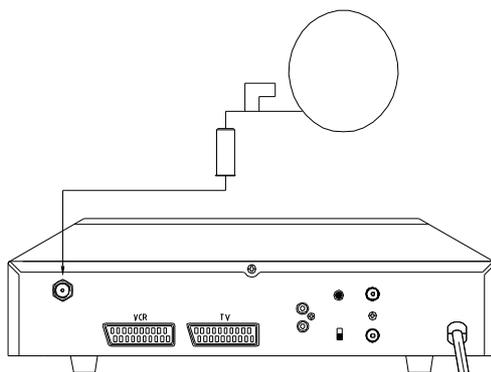
Sofern Sie diese Schritte für Ihren Videorecorder vernachlässigen, können Sie zwar die gewünschten Satellitenprogramme auf dem Fernseher anschauen, diese jedoch nicht mit dem Videorecorder aufzeichnen.

Achtung!

Nach erfolgter Installation stellen Sie den Schalter "TSG" (11) wieder in die "OFF"-Stellung. Speichern Sie die gefundenen Programme auf Ihrem Fernsehgerät und/oder Videorecorder.

5.6. Anschluß der SAT-Antenne an den Satellitenreceiver

Ihr Satellitenreceiver verfügt über eine genormte F-Anschlußbuchse (6), die für den Anschluß der gängigen Verbindung zur Satellitenantenne vorgesehen ist.



6. Handhabung

Stellen Sie den Satellitenreceiver immer auf einen ebenen, stabilen Untergrund.

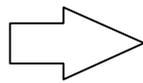
Setzen Sie den Satellitenreceiver keinen hohen Temperaturen, starken Vibrationen oder hoher Feuchtigkeit aus.

Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung des Satellitenreceivers

SL N° 4 in der Betriebs- und Abkühlphase. Decken Sie das Gerät in dieser Zeit niemals ab.

Der Empfänger wurde bereits im Werk für die Astra Satelliten 1A bis 1D, sowie für die Satelliten Eutelsat, Intelsat, Telekom und Türksat auf den maximal 500 möglichen Programmen vorprogrammiert.

Beiliegend zu dieser Bedienungsanleitung finden Sie eine Sendertabelle. Die aktuellen Einstelldaten der neuen Programmen entnehmen Sie bitte den aus Fachzeitschriften.



Beachten Sie die Bedienungs-
Anleitung Ihrer
Satellitenantenne!

6.1 Einschalten

Schalten Sie das Gerät mit dem Schalter (2) am Gerät oder der "AN/AUS" (2) -Taste auf der Fernbedienung ein.

Wenn das Gerät vor dem Ausschalten in Bereitschaft (Stand-By) geschaltet war, ist es auch nach dem Einschalten mit dem Netzschalter wieder in "Bereitschaft".

Zwischen Bereitschaft und Betrieb wird das Gerät mit der Taste "AN/AUS" (2) an der Fernbedienung umgeschaltet.
Displayanzeige in Bereitschaft: "-"

6.2 TV-Betrieb

Der Empfänger ist vom Werk für eine dreistellige Programmplatzeingabe voreingestellt. Die Programmplätze von 1 bis 500 sind für die gängigsten Sender vorprogrammiert. Diese Programmierung können Sie jederzeit beliebig ändern. Beachten Sie dazu Kapitel 6.5 Verändern oder Speichern eines neuen Programmes.

Um von einem Programmplatz zum nächsten zu gelangen, können Sie die Programmnummer direkt mit den Zifferntasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung, oder mit den Programmwahltasten (4 und 5) auf der Frontseite Ihres Empfängers aufgerufen werden.

6.3 Ton ein/aus

Durch einmaliges Drücken der Taste 18 der Fernbedienung schalten Sie den Ton stumm, z.B. wenn Sie telefonieren wollen. Durch wiederholtes Drücken können Sie den Ton wieder hören.

6.4 Kindersicherung / Benutzerschutz

Die Kindersicherung-Einrichtung ermöglicht es Ihnen, den Zugang zu Ihrem Satellitenempfänger durch einen Geheimcode gezielt einzuschränken. Sie können auf diesem Weg bestimmte Programme sperren.

Gehen Sie wie folgt vor, um

...ein freies Programm zu sperren:

1. Wählen Sie das Programm, das gesperrt werden soll

2. Drücken Sie die "P/L"-Taste auf Ihrer Fernbedienung. Im Display erscheinen vier Striche: "----"
3. Drücken Sie die Taste "+" der Fernbedienung

Vor der Programmzahl erscheint nun ein "L" für (Lock). Dieser Programmplatz ist nun gesperrt. Es können weder Ton noch Bild empfangen werden und keine Veränderungen im "SET-Modus" vorgenommen werden.

...ein gesperrtes Programm zu entriegeln:

1. Wählen Sie den Programmplatz, dessen Sperre aufgehoben werden soll direkt mit den Zifferntasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung aus.
2. Drücken Sie nun die Taste "PL" auf der Fernbedienung. Im Display erscheinen vier Striche. "----"
3. Geben Sie mit den Zifferntasten auf Ihrer Fernbedienung die Codenummer 1269 ein.

Drücken Sie erneut die "PL"-Taste und danach die Taste "-". Das "L" vor der Programmnummer verschwindet und das Programm ist nun wieder frei zu empfangen.

Achtung!

Jeder einmal gesperrte Programmplatz ist einzeln zu entriegeln.

Programmiersperre

Wenn Sie Ihren Receiver gegen ungewolltes Programmieren schützen wollen, benutzen Sie die Programmiersperre wie folgt:

Drücken Sie die „PL“-Taste, auf dem Display werden 4 Striche „----“, angezeigt.

Geben Sie über die Ziffern der Fernbedienung die Zahl 7787 ein. Anschließend zeigt ein kleiner Punkt hinter der Programmanzeige an, daß die Sperre aktiv ist.

Zum Aufheben der Sperre wieder-holen Sie den Vorgang wie oben beschrieben, der kleine Punkt verschwindet dann wieder.

6.5 Verändern oder Speichern eines neuen Programmes

Ab Werk sind die 500 möglichen Programmplätze vorprogrammiert. Sie können diese jedoch jederzeit verändern oder neu speichern. Um alle für den Receiver möglichen Sendesignale empfangen zu können, muß man ggf. die Polarisation, die Videofrequenz den Audiomodus und die Audiofrequenz einstellen. Wenn eine digitale Multifeed-Anlage mit DiSEqC-Schalter betrieben wird, muß auch das DiSEqC-Signal voreingestellt werden (siehe "Generell" rechts).

Generell

Wenn Sie eine Anlage mit DiSEqC-Schalter benutzen:

In diesem Fall müssen Sie DiSEqC erst einmal generell aktivieren wie folgt:

Drücken Sie die "D/ON"-Taste einmal. Ein kleiner Punkt hinter der ersten Ziffer des Displays signalisiert, daß DiSEqC aktiviert ist. Um zu deaktivieren, drücken Sie die "D/ON" -Taste erneut. Der kleine Punkt verschwindet und DiSEqC ist deaktiviert.

Die Anzeigen auf dem Display des Empfängers haben folgende Bedeutung:

LE D-Anzeige		DiSEqC-Funktion					Applikation	
Wahl der +/-Taste	Wahl der V/H Taste			Toneburst	Polar.		DiSEqC Schalter	DiSEqC LNB
	HL	1	A	(0)=aus	H	aus		
E1	HH	1	A	(0)=aus	H	an		Horiz.
E1	UL	1	A	(0)=aus	V	aus		Vert.
E1	UH	1	A	(0)=aus	V	an		Hi/Lo-Band
A1	HL	1	B	(1)=an	H	aus	SAT2	
A1	HH	1	B	(1)=an	H	an		Horiz.
A1	UL	1	B	(1)=an	V	aus		Vert.
A1	UH	1	B	(1)=an	V	an		Hi/Lo-Band
E2	HL	2	A	(0)=aus	H	aus	SAT3	
E2	HH	2	A	(0)=aus	H	an		Horiz.
E2	UL	2	A	(0)=aus	V	aus		Vert.
E2	UH	2	A	(0)=aus	V	an		Hi/Lo-Band
A2	HL	2	B	(1)=an	H	aus	SAT4	
A2	HH	2	B	(1)=an	H	an		Horiz.
A2	UL	2	B	(1)=an	V	aus		Vert.
A2	UH	2	B	(1)=an	V	an		Hi/Lo-Band

6.6 Einstellen von Polarisation, 22 KHz und DiSEqC-Befehlen:

Dazu gehen Sie folgendermaßen vor :

1. Wählen Sie den gewünschten Programmplatz, der verändert werden soll, mit den Zifferntasten 0-9 auf der Fernbedienung oder mit den Tasten "▲ " "▼ " auf der Frontseite Ihres Satellitenempfängers.
2. Um die Polarisation, 22 KHz sowie DiSEqC-Befehle zu verändern, drücken Sie die Taste "SET" einmal. Sie befinden sich jetzt im Einstellmodus. Mit der Taste "V/H" stellen Sie nun die gewünschte Polarisation und das 22 KHz-Signal ein (siehe Tabelle unten, Spalte 2).
Mit der Taste "+/-" wählen Sie zwischen den verschiedenen DiSEqC-

Befehlen (siehe Tabelle unten, Spalte 1). Zum Abspeichern der neuen Einstellung drücken Sie die MEM-Taste.

3. Zum Einstellen der Videofrequenz drücken Sie die Taste "SET" ein zweites mal. Im Display erscheint nun die aktuelle vierstellige Videofrequenz.
4. Mit Hilfe der Tasten "+" oder "-" oder mit den Zifferntasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung können Sie die gewünschte Frequenz einstellen.
5. Die Einstellung von Audiomodus und -frequenz erfolgt durch
6. dreimaliges Drücken der Taste "SET". Nun können Sie durch Drücken der Taste "Audio" den gewünschten Audiomodus wählen.
7. Mit den Tasten "+" oder "-" oder direkt mit den Zifferntasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung kann die gewünschte Tonträgerfrequenz eingestellt werden.
8. Um die geänderten Werte zu speichern, drücken Sie die Taste "MEM".
9. Sollen die Werte noch einmal korrigiert werden ohne sie zu speichern, so ist die Taste "SET" so oft zu drücken, bis der Wert erscheint, der verändert werden muß; dieser wird jetzt neu eingegeben und danach die Taste "MEM"-gedrückt.

6.7. Ändern der Videofrequenz

Nach dem zweiten Drücken der Taste "Set" erscheint die Frequenzanzeige. Die gewünschte Frequenz kann entweder:

- direkt über die Zifferntasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung, oder
- schrittweise mit den Tasten "+" oder "-" der Fernbedienung eingegeben bzw. verändert werden.

6.8. Auswahl des Audiomodus und Audiofrequenz

Nach dem dritten Drücken der Taste "SET", gelangen Sie in den Audiomodus. Hier stehen Ihnen vier feste Tonvarianten zur Auswahl. Benutzen Sie die Taste "Audio" der Fernbedienung zur Auswahl des gewünschten Wertes.

Display-Anzeige	Audio-Modus
S.	Stereo DNR
L.	Mono DNR
A.	Ohne Funktion
J.	Ohne Funktion
C.	Ohne Funktion

Drücken Sie die Taste "Audio" so oft, bis im Display der gewünschte Audiomodus angezeigt wird.

Geben Sie direkt mit den Ziffertasten 0-9 auf Ihrer Fernbedienung oder schrittweise mit den Tasten "+" oder "-" der Fernbedienung die gewünschte Audiofrequenz ein.

Speichern Sie die eingestellten Werte mit der Taste "MEM".

7. Wartung und Entsorgung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Satellitenreceivers SL N^o 4, z.B. Beschädigung des Gehäuses oder des Netzkabels.

Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen die Batterien in Ihrer Fernbedienung. Ausgelaufene Batterien können Ihre Fernbedienung zerstören.

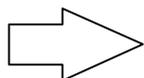
Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise, die Sicherheit oder den korrekten Anschluß des Satellitenreceivers SL N^o 4 haben.



Bevor Sie das Gerät reinigen oder warten:

- Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
Gefahr eines elektrischen Schlages!

Verwenden Sie zur Reinigung des Satellitenreceiver SL N^o 4 ausschließlich ein trockenes Staubtuch.



Reparaturen sind ausschließlich durch einen autorisierten Fachmann durchzuführen

7.1 Entsorgung

Entsorgen Sie das unbrauchbare Gerät gemäß den

geltenden gesetzlichen Vorschriften.

8. Behebung von Störungen

Mit dem Satellitenreceiver SL N^o 4 haben Sie ein Gerät erworben, welches nach dem aktuellen Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist. Dennoch kann es zu Problemen oder Störungen kommen:

Problem	Lösung
Anzeige auf dem Display leuchtet nicht	<ul style="list-style-type: none">• Netzkabel ist defekt / nicht angeschlossen.• Hausstromversorgung defekt.
Kein Bild / kein Ton	<ul style="list-style-type: none">• Wenn die Verbindung Receiver / TV mit einem Scartkabel vorgenommen wurde, kann hier der Fehler liegen. Installation und Anschlüsse noch einmal kontrollieren.• Programm gesperrt Siehe Kapitel Kindersicherung / Benutzerschutz (Punkt 6.4).• Satellitenantenne nicht richtig auf den Satelliten ausgerichtet, wenden Sie sich an einen Fachmann.• Keine Stromzufuhr zum LNB. Überprüfen des Kabels vom Empfänger zum LNB.• Polarisation nicht richtig eingestellt. Polarisation ändern (Punkt 6.6)• LNB defekt; LNB tauschen, wenden Sie sich an einen Fachmann.• LNB-Frequenz beträgt noch 10 GHz. Von der jeweiligen Videofrequenz einen Wert von 250 abziehen und neu speichern.
Bild hat schwarze und weiße Punkte	<ul style="list-style-type: none">• Signal zu schwach, eine größere Antenne wird benötigt, wenden Sie sich an einen Fachmann.• Signal zu schwach, Antenne neu ausrichten.• Polarisation nicht richtig eingestellt Polarisation ändern (Punkt 6.6).• Signal zu stark, Dämpfungsglied anschaffen.

Gutes Bild / schlechter oder kein Ton	<ul style="list-style-type: none"> • Falsche Audioparameter, überprüfen Sie die Audioeinstellungen (Punkt 6.8).
Guter Ton / schlechtes Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Videofrequenz nicht richtig eingestellt, überprüfen Sie die Videofrequenzeinstellung (Punkt 6.7).
Fernbedienung funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Batterien sind leer, auswechseln. • Fernbedienung in die falsche Richtung gehalten, Fernbedienung auf den Empfänger richten. • Fernbedienung defekt, Fernbedienung beim Fachhändler überprüfen lassen. • Batterien nicht richtig eingelegt, Polarisation beachten.

Sollten Sie die Störung mit den oben genannten Vorschlägen nicht beheben können, setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

9. Erklärung der technischen Begriffe

DiSEqC

Ist ein vereinheitlichter Steuerbefehl, um z.B. in digitalen Multifeed-Anlagen die Satellitenposition zu wählen.

LNB

(Low-Noise-Block-Converter). Das LNB ist ein elektronischer Empfänger, der die von der Schüssel reflektierten Satellitensignale in Frequenzen umwandelt, die der Satellitenempfänger weiterverarbeiten kann.

UHF

Abkürzung für Ultra-Hohe-Frequenz.

GHz

Abkürzung für Gigahertz.

Polarisation

Mit Hilfe der Polarisation können mehrere Programme auf dem selben Frequenzband wiedergegeben werden. Übertragen werden Satellitensignale mit linearer Polarisation auf vertikaler und horizontaler Ebene. Bei Einstellung neuer Programme haben Sie damit die Möglichkeit zwischen vertikaler (14 V) und horizontaler (18 V) Ebene umzuschalten, um das Frequenzband optimal zu nutzen.

Scart

Eine genormte (heute übliche) Anschlußverbindung für

Videorecorder, Satellitenempfänger, Decoder und Fernsehgeräte.

22 KHz

Ist ein über das Antennenkabel abgegebenes Signal, um z.B. in einem digitaltauglichen LNB das Frequenzband (unteres/oberes) zu wählen. Es kann aber auch für die Umschaltung der Satellitenposition mittels eines Koaxialrelais benutzt werden.

TSG / Testbildgenerator

Erzeugt auf dem Fernsehbildschirm ein schwarzes Bild mit zwei senkrechten weißen Balken. Dieses Testbild wird benötigt, um das Ausgangssignal des Receivers auf dem Fernseher schneller und besser zu finden, wenn Sie den Receiver und das TV-Gerät mit dem beiliegende HF-Kabel verbunden haben.

10. Ablaufdiagramm Programmierung

